

## **Brexit für Chinesen: Diapharm erklärt Verwerfungen der EU-Pharmalandschaft auf der CPhI China**

**Shanghai (CN), 03. Juli 2017** – Auf der CPhI China, die vom 20. bis 22. Juni 2017 in Shanghai stattfand, hat Diapharm-Geschäftsführer Ralf Sibbing die Folgen des anstehenden Brexit erörtert. Thema des Vortrags war die Vorbereitung auf Marktstarts in Europa für chinesische Arzneimittel-Hersteller. „Die Verwerfungen, die der anstehende Austritt des Vereinigten Königreichs nach sich zieht, wirken sich bereits jetzt auf die Entscheidungsprozesse von Anbietern aus Drittstaaten aus“, hat Ralf Sibbing in Shanghai beobachtet.

Insbesondere sei Großbritannien schon jetzt nicht mehr geeignet als Rapporteur für neue Arzneimittelzulassungen im zentralen Verfahren (Centralised Procedure) oder als Reference Member State bei dezentralen Zulassungsverfahren (Mutual Recognition Procedure; Decentralised Procedure), betont der Diapharm-Geschäftsführer. Großbritannien habe zwar angekündigt, die geltende EU-Gesetzgebung zunächst zu übernehmen und erst später an eigene Vorstellungen anzupassen. Doch erstens sei noch unklar, ob diese Ankündigung auch für behördliche Entscheidungen beispielsweise über Arzneimittel gelte. „Und zweitens ist völlig ungewiss, wie Großbritannien nach dem Brexit mit neuen arzneimittelrechtlichen Entscheidungen – etwa des Europäischen Gerichtshofs – umgehen will“, warnte Ralf Sibbing die Teilnehmer.

Die CPhI China in Shanghai mit jährlich über 30.000 Besuchern gilt als eine der größten Veranstaltungen für die pharmazeutische Industrie weltweit.

Diapharm bietet als Partner der chinesischen Pharma-Handelskammer

**Kontakt:**

**Diapharm GmbH & Co. KG**  
Hafenweg 18-20  
D-48155 Münster

Ansprechpartner:  
Nicole Sibbing

Tel.: +49 (0)251 - 60935-517  
nicole.sibbing@diapharm.de  
www.diapharm.com

**Agenturkontakt:**

co-operate Wegener & Rieke GmbH  
Zumsandstraße 32  
D-48145 Münster

Ansprechpartner:  
Christian Rieke

Tel.: +49 (0)251 - 3222611  
wort@co-operate.net  
www.co-operate.net

CCCMHPIE hier alljährlich Fortbildungen für Arzneimittel-Hersteller aus Asien an, die Healthcare-Produkte auf den europäischen Markt bringen wollen.

(ca. 1.750 Zeichen)

**Bildzeile (170703\_Sibbing\_Ralf\_CPhI.jpg)**

Ralf Sibbing erörterte auf der CPhI China die absehbaren Auswirkungen des Brexit auf die Pharma-Branche.

**Hintergrundinformation: Diapharm GmbH & Co. KG**

*Diapharm (www.diapharm.com) ist eine international führende Dienstleistungs- und Beratungsgesellschaft für die Consumer-Healthcare- und Pharma-Industrie. Gegründet 1988 unterstützt Diapharm Klienten in den Bereichen Arzneimittel, Medizinprodukte, Nahrungsergänzungsmittel und diätetische Lebensmittel sowie Kosmetika. Tätigkeitsschwerpunkte sind Regulatory Affairs, medizinisch-wissenschaftliche Aufgaben, Qualitätssicherung und Consulting. Mit rund 100 Mitarbeitern in Deutschland, den Niederlanden, Österreich und China ist Diapharm für multinationale Konzerne ebenso erfolgreich tätig wie für junge Start-ups und mittelständische Firmen.*

---